

Stellungnahme Elternbefragung Herbst 2014:

- Das Thema Vorschularbeit und auch die anderen gewünschten Themen werden auf den gruppeninternen Elternabenden oder schriftlich von den Gruppenerzieher(inne)n erläutert. Bis dahin wird aber schon seit einigen Tagen/Wochen die Transparenz optimiert.
- An dem Punkt Elternangebote werden wir in den kommenden Wochen ebenfalls arbeiten, sehr dankbar sind wir über Vorschläge. Wir freuen uns sehr, dass unser aktiver Elternbeirat ebenfalls tolle Aktion für Eltern/ Kinder / Familien anbietet.
- Wir haben jetzt die große Magnetwand im Eingangsbereich und hoffen, dass dadurch mehr Infos zentral weiter gegeben werden. Die Hamstergruppe bekommt die Aushänge ebenfalls und diese werden auch zentral aufgehangen.
- Wir werden nach dem Teamtag 10.08.2015 die Teamtage nicht mehr an die Ferien koppeln.

Für einige von Ihnen ist vermutlich das zentralste Anliegen zur Zeit die Zusammenführung der Hamstergruppe mit den vier weiteren Gruppen im Neubau und die Nachmittagsbetreuung der Hamsterkinder :

- Vor dem Umzug haben wir bereits viele gemeinsame /gruppenübergreifende Termine aller 5 Kita-Gruppen geplant, diese haben auch schon stattgefunden oder finden in naher Zukunft statt. Das waren u. A. gemeinsame Singkreise, St. Marinsfest, Geb.-Feiern, Käptn Book Lesungen, Gottesdienstvorbereitungen.....Mir ist es wichtig, dass sich die Gruppen nicht aus den Augen verlieren!
- Einige Eltern haben den Elternbeirat als Sprachrohr genutzt um ihre Sorge kund zu tun, da die Hamsterkinder besonders im Nachmittagsbereich isoliert sind. An manchen Tagen sind nur noch wenige Kinder da und das ein oder andere Kind hat das auch Zuhause schon bemängelt. Wir wollten ursprünglich durch gegenseitige Gruppenbesuche die Nachmittage gestalten...leider ist der Versuch fehlgeschlagen. Der Aufwand mit 8-12 Kinder und deren Gepäck (Buddelhose, Gummistiefel, Kuscheltier....Sie wissen sicherlich nur zu gut, was alles mitgenommen werden muss) zur Hamstergruppe zu wandern, war einfach zu hoch- und umgekehrt auch. Für einige Eltern aus dem Neubau war das Abholen aus der Hamstergruppe auch mit Schwierigkeiten verbunden. Vermutlich wird es keine optimale Lösung für alle Beteiligten geben, aber dennoch möchte ich Ihnen heute einen

Vorschlag machen. **Wichtig ist mir, dass sich ALLE beteiligten Hamster (auch Erzieher) mit diesem Modell anfreunden können:**

1. Ab dem 6. Januar kommen die Nachmittagskinder der Hamstergruppe dienstags und mittwochs ab 15 Uhr in den Neubau!
2. Die Nachmittagskinder bekommen eigene Garderoben, dort wird von den Eltern ein zweites Paar Gummistiefel und Hausschuhe eingeräumt.
3. Die Erzieherinnen der Hamstergruppe übernehmen keine Gewähr, dass Kuscheltiere, Kinderfahrräder o.ä. mit in den Neubau genommen werden. Falls mal etwas vergessen wird, muss bis zum nächsten Morgen gewartet werden, dann ist die Hamstergruppe wieder auf.

Falls Sie mit diesem Vorschlag nicht einverstanden sind, wenden Sie sich umgehend an mich. Probeweise werden wir dieses Modell starten und hoffentlich beibehalten.

(Marion Bornscheid, Kita-Leiterin)